

Zeitschrift: Spitex Magazin : die Fachzeitschrift des Spitex Verbandes Schweiz
Herausgeber: Spitex Verband Schweiz
Band: - (2015)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sichere Verblisterung mit Medipack™

Die Topwell-Apotheken AG ergänzt ihr umfassendes Angebot für Spitex-Organisationen durch Medipack™ – einer sicheren Verblisterung von Medikamenten, die den Nerv der Zeit trifft. Spitex-Organisationen profitieren bei einer Medikamentenabgabe mit Medipack™ durch einen sehr geringen administrativen und organisatorischen Aufwand.



Bildquelle | zVg (zur Verfügung gestellt)

**Emanuela Fusi, Pharmazeutin ETH,
Mitglied der Geschäftsleitung**

1 | Welches Leistungspaket bietet die Topwell-Apotheken AG für Spitex-Kunden?

Die Topwell-Apotheken AG stellt die Basis eines breit gefächerten Leistungsangebots für Spitex-Organisationen und deren Klienten dar. Wir gewährleisten dies sowohl mit unserem Netz an Offizin-Apotheken als auch mit unserem umfassenden Know-how in pharmazeutischen und therapeutischen Fragen sowie im pflegerischen und kaufmännischen Umfeld. Die Patientensicherheit und die therapeutischen und pflegerischen Ergebnisse stehen dabei im Zentrum unseres Wirkens. Wir setzen unsere gesamte Schaffenskraft für unsere Spitex-Kunden ein, um den administrativen Aufwand stark zu reduzieren.

2 | Was gibt es für neue, innovative Angebote seitens der Topwell-Apotheken AG?

Die Innovation der Topwell-Apotheken AG lässt sich mit unserem Leistungsversprechen kurz umschreiben: Kompetenz aus einer Hand. Das bedeutet im Wesentlichen, dass wir für die Spitex-Organisationen als Ansprechpersonen für alle Belange und für alle Lieferquellen rund um Medikamente und Verbrauchsmaterialien wie z.B. Inkontinenz, Wundversorgung, Handschuhe und vieles mehr eintreten. Im Zusammenhang mit den Krankenkassenabrechnungen übernimmt die jeweilige Topwell-Apotheke die Rezeptbesorgung und den Abgleich mit dem behandelnden Arzt der Spitex-Klienten.

3 | Was ist Medipack™ und was zeichnet eine Medikamentenabgabe damit aus?

Medipack™ steht für portionierte Medikamentenverpackungen im Filmbliester, die industriell unter strengen Sicherheits- und Qualitätsansprüchen für den einzelnen Patienten und für den entsprechenden Einnahmepunkt hergestellt werden. Die Vielzahl an Medikamenten mit ähnlich klingenden Namen, ähnlich aussehender Form und Farbe und die zunehmende Anzahl an Generika stellt ein grosses Verwechslungspotential mit direktem und zum Teil gravierenden gesundheitlichen Auswirkungen für den Patienten dar.

4 | Wie werden die Medikamente verpackt?

In der von Swissmedic zertifizierten industriellen Herstellungsstätte werden die Medikamente im Medipack™ Filmbliester verpackt, kontrolliert und für den Versand an die Apotheke bereitgestellt. Dieser Prozess erfolgt über Nacht und die Auslieferung an den Spitex-Klienten erfolgt am Folgetag der Herstellung.

5 | In welchen zeitlichen Abständen werden die Medikamente an die Patienten verteilt?

In der Regel werden die Medikamente im Medipack™ je nach Therapierhythmus für ein oder zwei Wochen hergestellt.

6 | Welche Vorteile hat die Spitex durch Medipack™?

Die Vorteile von Medipack™ für die Spitex und das Schweizerische Gesundheitswesen sind markant. Den Krankenversicherern des Patienten werden ausschliesslich die abgepackten Medikamente verrechnet. Dabei werden die Kosten der Therapien reduziert, da keine angebrochenen Packungen entsorgt werden müssen. Der Spitex-Organisation kommt Medipack™ entlastend entgegen, da der Rüstprozess wegfällt und mögliche Fehler markant reduziert werden können. Die Spitex-Mitarbeitenden erhalten mehr Zeit, um sich den Aufgaben mit den Klienten widmen zu können, was diese sehr schätzen.

7 | Welche Vorteile haben Patienten durch kleine und individualisierte Medikamentenverpackungen?

Für Klienten und Patienten vereinfachen sich zeitlich vorgegebene Einnahmen. Zudem wird die Verwechslungsgefahr von Medikamenten reduziert. Der Patient ist flexibel und kann seinen Medipack™ z.B. bei Wochenendbesuchen der Angehörigen oder Freunden leicht mitnehmen. Die Beschriftung der einzelnen Beutel ist einfach und klar gehalten, sodass sich der Patient sicher fühlen kann.

8 | Welche Verantwortung haben Pflegekräfte, die den Patienten durch Medipack™ verblisterte Medikamente aushändigen?

Die Pflegefachkräfte obliegen den klar definierten gesetzlichen Vorgaben in Bezug auf die Patientenbetreuung. Die Vorschriften verändern sich laufend mit dem Ziel, die Patientensicherheit zu erhöhen. In diesem Zusammenhang nimmt die Verantwortung der Arzneimittelabgabe eine bedeutende Rolle ein. Die Verantwortung für den Abgabeprozess von Arzneimitteln an den Patienten obliegt dem betreuenden Pharmazeuten und dem behandelnden Arzt.

9 | Was geschieht, wenn sich die Therapie des Patienten kurzfristig ändert?

Eine kurzfristige Therapieanpassung ist durchaus möglich und wird jeweils durch die betreuende Topwell-Apotheke mit dem eingespielten Notfallszenario aufgefangen und gelöst. Die Topwell-Apothekenteams stehen dank der langen Öffnungszeiten auch an Randzeiten und samstags für kurzfristiges Handeln zur Verfügung. Über den Medipack™ hinaus lagern die Topwell-Apotheken die vereinbarten Artikel für unsere Spitex, was die Handlungsfähigkeit wesentlich begünstigt.

10 | Welche Erfahrung haben Sie bisher mit Medipack™ gemacht – gibt es bereits zufriedene Kunden?

Über 1000 Patienten in der gesamten Deutschschweiz verwenden Medipack™ und vertrauen auf die sichere Portionierung ihrer Medikamente. Die Zahl der Patienten steigt stetig an und wird durch die Zusatzleistungen der Topwell-Apotheken AG ergänzt. Spitex-Kunden und deren Klienten schätzen das Angebot der «Kompetenz aus einer Hand».

